

UNSERE TIPPS

Die Tiefe der Berge

WEISSENSTADT – Unter dem Motto „Zinnlagerstätten, Uranbergbau und Radonquellen rund um Weißenstadt“ finden am kommenden Wochenende, 8. und 9. September, die „5. Montanhistorischen Tage Weißenstadt“ statt. In Kooperation mit dem Bayerisch-Böhmischen Geopark und der Landkreis-Volkshochschule bietet die Stadt Weißenstadt ein reichhaltiges Programm aus Exkursionen und Vorträgen an. Am Samstag ab 9 Uhr wird nach einer Einführung in das Programm

der Geologe Dr. Heinz Ziehr eine Exkursion zum ehemaligen Zinnbergbau bei Schönwind führen, anschließend



geht es unter Führung von Dr. Günther Just zur Radonquelle in Weißenstadt. Den Nachmittag ab 14.30 Uhr füllen zwei Vorträge über die montanhistorische „Geschichte Weißenstadts vom Zinn- und Uranbergbau zum Radonbad“ (Dr. Heinz Ziehr) und das „Radonvorkommen in Weißenstadt und seine Nutzung“ (Dr. Günther Just“). Abschließen wird den Vortragsteil Dr. Jiri Hlávka aus Tschechien mit einem Referat über die „Geschichte des Erzbergbaus in der Region Plána und Bezdruzi-

ce (Weseritz)“. Am Sonntag, 9. September, wird es eine Bus-Exkursion nach Stríbro (Mies) mit Besichtigung des neu eröffneten Besucherbergwerkes (Foto) und des Bergbaumuseums geben. Für diese Exkursion ist eine Anmeldung bis 6. September erforderlich bei der Touristinformation Weißenstadt unter Telefon 09253/95030. Das ausführliche Programm findet sich im Internet unter:

■ www.geopark-bayern.de